

Stundenentwurf 1

Thema der Woche:

Einführung einer Gruppe in das Sportspiel KIN-BALL®

Der Zeitbedarf für die Einführung dieses Spiels nimmt zwischen 15 und 20 Minuten in Anspruch und ist von folgenden Faktoren abhängig:

- Erfahrung des Lehrers bzw. Übungsleiters,
- Alter der Teilnehmer,
- Zahl der Teilnehmer.

Um dir das geeignete Werkzeug für eine ordentliche Einführung des Spiels zu geben, findest du auf den nächsten Seiten eine Vorgehensweise in acht Schritten beschrieben. Dieses Vorgehen wurde im Verlauf vieler Jahre entwickelt und hat sich als optimale Lösung für die Einführung dieses Sportspiels bewährt.

Der Zeitplan für die erste KIN-BALL® -Lektion sollte wie folgt eingeteilt werden:

Vorstellung des Sportspiels und erste Sicherheitsregeln:	2 Minuten
- Spiele den Ball nicht mit dem Kopf	
- Spiele den Ball immer mit beiden Händen	
Aufwärmspiel (siehe das 'Spiel der Woche')	3 – 5 Minuten
Einführung mit Hilfe der acht Schritte	15 – 20 Minuten
Spiel (mit 'weichem' Schiedsrichtern, allmähliche Einführung weiterer Spielregeln bei passender Gelegenheit)	25 – 30 Minuten
Ausklang und Entspannung	5 Minuten
Abschluss der Unterrichtseinheit	2 Minuten

Am Ende der ersten Lektion sollten die Teilnehmer die Grundform des KIN-BALL®-Spiels beherrschen.

Über diesen Link https://www.youtube.com/watch?v=T_eQyr8N9b0 kannst du dir (allerdings in englischer Sprache) eine praktische Einführung anschauen.

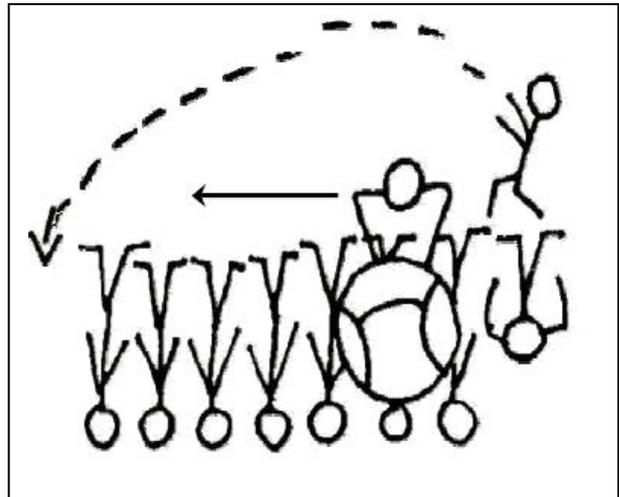
Am Ende der Einführung sollten folgende Regeln bekannt sein:

- Aufruffehler: Artikel 6.1 des Regelwerkes
- Fehler (dritter) Kontakt: Artikel 6.2 des Regelwerkes
- Abwärts gerichteter und zu kurzer Ball: Artikel 6.5 und 6.6 des Regelwerkes
- Zeitfehler: Artikel 6.8 des Regelwerkes

Spiel der Woche

Der Zug

Alle Spieler liegen nebeneinander und Schulter an Schulter in einer Reihe mit dem Rücken am Boden. Sie bilden die Schienen, auf denen der Zug fahren wird. Den Zug bildet der Ball, der auf den Schienen rollt. In dem Augenblick, in dem der Ball über einen Spieler hinweggerollt ist, steht er auf, läuft an das Ende der ‚Schienen‘ und legt sich neben die letzte Person, um so den Ball weiter am Laufen zu halten. Die Gruppe (Schiene) wird Kurven legen müssen, um so zu verhindern, dass der Ball gegen eine Wand prallt. Das Spiel ist zu Ende, wenn die Spieler außer Atem sind oder der Zug ein vorher bestimmtes Ziel erreicht hat.



Tipp zur Sicherheit:

Um Kopfverletzungen zu vermeiden, sollen die Spieler immer auf der Fußseite zum Ende der ‚Schienen‘ laufen.

Einführung einer Gruppe in das Kin-Ball-Spiel

Thema:

Befähigung der Lehrperson, eine Gruppe von Spielern, gleich welchen Alters und welcher Spielstärke, in das KIN- BALL[®] Spiel einzuführen.

Beschreibung:

1. Teile die Gruppe in drei Mannschaften auf:
Gib den drei zahlenmäßig gleich starken Mannschaften farbige Kennzeichnungswesten.
2. Erkläre das Ziel des Spiels:
 - Anzahl der Mannschaften (Teams) (Artikel 1 im Regelwerk)
 - Spielfeldgrenzen (Artikel 2 im Regelwerk)
 - Ansage (Artikel 7 im Regelwerk)
 - Schlagarten (Seiten 18 - 21 in der Unterrichts-Anleitung)
3. Erkläre die individuelle und die kollektive Angriffsaufstellung:
 - Individuelle: Armhaltung, Kopf, Beine (Seite 17 in der Unterrichts-Anleitung)
 - Kollektive: Dreieck um und unter dem Ball (Seite 17 in der Unterrichts-Anleitung)
4. Erkläre die Verteidigungsaufstellung:
 - Erkläre die individuelle Aufstellung (Seite 11 in der Unterrichts-Anleitung)
 - Erkläre die kollektive Aufstellung (Seite 10 in der Unterrichts-Anleitung)
 - Ordne den Spielern die Nummern 1 bis 4 zu. Hat ein Team 8 Spieler, so unterscheide die beiden Unterteams (Zellen) zusätzlich mit den Buchstaben A und B.
 - Aufstellung der Spieler eines Teams (Zelle): im Rechteck, 3 bis 4 Meter um den Ball.
 - Übe die Einhaltung dieses Abwehrrechtecks, indem du den Ball hältst und durch die Halle bewegst.
5. Aufschlag-Simulation:
Der Spielleiter (Coach) hält den Ball in der gleichen Position, in der er sich beim Aufschlag befindet. In dem Moment, wo die Spieler begriffen haben, wo und wie der Ball zu schlagen ist, lass die Spieler den Ball selbst schlagen.
6. Spielerwechsel:
Führe alle drei bis vier Minuten einen Spielerwechsel durch.
7. Wiederhole Schritt 5 mit neuen Spielern.
8. Reguläres Spiel sowie Erklärung von Spielregeln, die bislang noch nicht eingeführt wurden.

Anmerkung:

- „Weiche“ Auslegung der Spielregeln.
- Vergewissere dich, dass du durch regelmäßiges Wechseln alle Teilnehmer ins Spiel bringst.